

## Fragen der SdK für die Hauptversammlung der VARTA AG am 17.06.2021

Herr Gerhard Jäger

### **Dividendenpolitik:**

Wie im vergangenen Jahr angekündigt, schlagen Aufsichtsrat und Vorstand erstmals nach dem Börsengang eine Gewinnausschüttung vor.

Zur Ausschüttung soll eine Dividende von € 2,48 je Aktie kommen, die eine Sonderdividende für das außerordentlich erfolgreiche Geschäftsjahr beinhaltet.

**Wie sieht die Dividendenpolitik für die nächsten Jahre aus?**

### **Segment Lithium-Ion Solutions & Microbatteries:**

VARTA ist Innovations- und Marktführer im Bereich kleiner Lithium-Ionen-Batterien.

**Was unternimmt VARTA, um seine führende Rolle auszubauen bzw. seine Position der Innovationsführerschaft zu halten?**

VARTA hat jetzt mit der Produktion kleiner Lithium-Ionen-Zellen mit einer erhöhten Energiedichte begonnen.

**Hat sich VARTA damit einen erhofften Wettbewerbsvorteil verschafft?**

**Wird dieser technische Fortschritt Auswirkungen auf den Umsatz und die Rentabilität von VARTA bei kleinen Lithium-Ionen-Zellen haben?**

### **Ausbau der Produktionskapazitäten:**

VARTA hat massiv in die Erweiterung der Produktionskapazitäten für kleine Lithium-Ionen-Zellen investiert. Mit der neuen Produktionsstätte in Nördlingen wird die gesamte Produktionskapazität wohl auf 400 Mio. Stück jährlich steigen.

Wie dem Geschäftsbericht zu entnehmen ist, beabsichtigt VARTA, weitere Wachstumschancen durch große Investitionen in die Erweiterung der Produktionskapazitäten zu nutzen.

**Ist bereits in absehbarer Zeit mit einer Vollauslastung der erweiterten Produktionskapazitäten zu rechnen?**

**Wie hoch werden die Investitionen 2021 in den Ausbau der Produktionsstätten sein?**

**Sind für die kommenden Jahre bereits konkrete neue Investitionen in den weiteren Ausbau geplant?**

## **Bereich Healthcare**

Batterien für Hörgeräte:

Neben der starken Marktposition bei nicht aufladbaren Batterien für Hörgeräte konnte VARTA seine Marktposition im Bereich von wiederaufladbaren Batterien für Hörgeräte im vergangenen Jahr verbessern.

**Welchen Marktanteil hat VARTA aktuell**

**a) bei nicht aufladbaren Batterien für Hörgeräte und**

**b) bei aufladbaren Batterien für Hörgeräte?**

**Wie sieht der Vorstand die Umsatz- und Ertragsentwicklung für VARTA bei Batterien für Hörgeräte?**

Wie aus dem Geschäftsbericht zu entnehmen ist, soll im Bereich Healthcare die Marktposition durch weitere Innovationen gefestigt und ausgebaut werden.

**Welche Innovationen sind geplant?**

## **Bereich Entertainment:**

Insbesondere die „CoinPower“ genannten kleinen Lithium-Ionen-Zellen für Hightech-Consumer-Produkte werden weiterhin sehr stark auf dem Markt nachgefragt.

Der weltweite Markt für diese Zellen wächst jährlich um ca.30%.

**Was unternimmt VARTA, um auch in Zukunft in diesem Bereich schneller zu wachsen als der Markt?**

Besonders im Bereich Entertainment (bei Batterien für TWS True Wireless Stereo Headsets) besteht eine Konzentration auf wenige Kunden.

**Gibt es für VARTA Möglichkeiten, die Kundenbasis in diesem Bereich zu erweitern?**

## **Patentverletzungen:**

Im letzten Jahr wurden mehrere Patentverletzungen durch Konkurrenten bekannt.

**Wie ist die aktuelle Situation?**

**Konnten die Patentstreitigkeiten beigelegt werden? Wenn ja, mit welchen Ergebnissen?**

## **Bereich Power Pack Solutions:**

Auch im Geschäft mit modularen Energielösungen hat sich das hohe Wachstum von VARTA fortgesetzt.

**Wie hoch ist das Umsatzvolumen in diesem Bereich derzeit?**

**Welche Umsatzziele verfolgt VARTA bei Power Pack Solutions?**

## **Neue hochleistungsfähige Lithium-Ionen-Rundzelle im Format 21700:**

Ende des Jahres soll eine Pilotanlage zur Produktion einer neuen hochleistungsfähigen Lithium-Ionen-Rundzelle in Betrieb gehen. Diese neuartige Zelle soll in Power-Tools und im Automotive-Bereich zum Einsatz kommen. Einen ersten Kunden aus dem Automobilbereich gibt es bereits. VARTA will sich hier neue und größere Geschäftsfelder erschließen.

**Wann ist hier mit ersten nennenswerten Umsätzen zu rechnen?**

**Wie sieht der Vorstand die wirtschaftliche Zukunft für diese neue Lithium-Ionen-Rundzelle?**

**Wie sieht die Konkurrenzsituation hier aus?**

Für den Aufbau der Pilotanlage stehen öffentliche Fördergelder von rd.€ 200 Mio. zur Verfügung. Allerdings wird VARTA darüber hinaus erhebliche Investitionsmittel für den Aufbau einer Produktion benötigen.

**Mit welchen Investitionskosten rechnet der Vorstand für den Aufbau der Produktion von großen Lithium-Ionen-Rundzellen in diesem und im nächsten Jahr?**

## **Öffentliche Förderung:**

Im vergangenen Jahr hat VARTA die Zusage für öffentliche Fördermittel von insgesamt € 300 Mio. erhalten (€ 100 Mio. für die Fortentwicklung der Lithium-Ionen-Technologie und € 200 Mio. für die Pilotanlage für großformatige Zellen).

**Welcher Betrag an Fördergeldern wurde bereits 2020 abgerufen?**

**Wie viel der Fördergelder wird voraussichtlich 2021 und 2022 fließen?**

## **Segment Household Batteries:**

In diesem Segment sind die Consumer Batteries und das Geschäft mit Energiespeicherlösungen (Energy Storage) zusammengefasst.

**Wie war die Umsatzentwicklung 2020 speziell bei Energiespeicherlösungen?**

**Mit welcher Umsatzentwicklung für 2021 und 2022 rechnet der Vorstand**

**a) für die Haushaltsbatterien**

**und**

**b) für die Energiespeicherlösungen?**

**Rohstoffbeschaffung und Logistik:**

Bei Rohstoffen gibt es derzeit einen beispiellosen Nachfrageboom auf den Weltmärkten. Davon betroffen sind auch die für die Batterieherstellung wichtigen Nichteisenmetalle wie Lithium und Kobalt mit der Folge von Lieferengpässen und Preissteigerungen.

**Wie reagiert VARTA auf diese Rohstoffmarktsituation?  
Welche Auswirkungen hat dies für VARTA?**

Ebenso gibt es derzeit weltweit Liefer- und Transportprobleme aufgrund von Containerknappheit, Hafenüberlastungen und Beschränkungen durch die Corona-Pandemie.

**Ist VARTA von diesen Problemen betroffen? Wenn ja, welche Maßnahmen hat VARTA ergriffen?**